Christian von Kamp

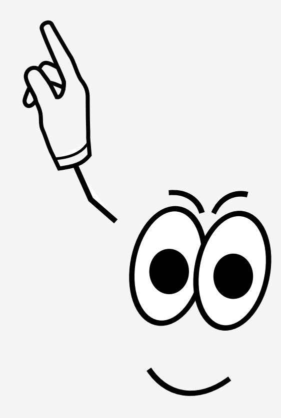


33 todsichere Tips für ein mißlingendes Leben

Christian von Kamp

33

todsichere Tips für ein
mißlingendes Leben



Für die eBook-Gestaltung danke ich
ganz herzlich Herrn Matthias Klemm!



http://www.ebook-bibliothek.org

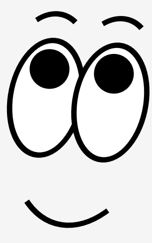
Düsseldorf 2006

http://www.christian-von-kamp.de

33 todsichere Tips für ein mißlingendes Leben

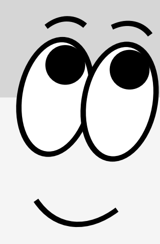
Dieses Büchlein enthält 33 Ratschläge, mit deren Hilfe es Ihnen wunderbar gelingen wird, Ihr Leben mißlingen zu lassen und es garantiert zu vergiften. Da wir Menschen verschieden sind, habe ich unterschiedliche Wege aufgezeigt, die Sie zu Ihrem Ziel führen. Mit Sicherheit finden auch Sie den passenden Tip darunter.

Viel Erfolg beim Ausprobieren!
Christian von Kamp



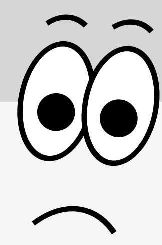
1

Seien Sie überzeugt von Ihrer Unersetzlichkeit im Beruf!



… denn Sie sind doch derjenige, auf den Ihr Arbeitgeber oder Ihr Auftraggeber sein Leben lang gewartet hat.

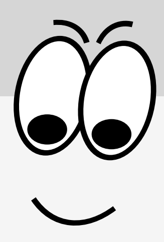
2 Glauben Sie, als Einzelner nichts weiter als eine Nummer zu sein!



… denn ausnahmslos alle Menschen können auf Ihre Wärme, Ihr Lächeln, Ihre aufmunternden Worte, Ihre Eigenarten, Ihre persönliche, unverwechselbare Menschlichkeit verzichten.

3

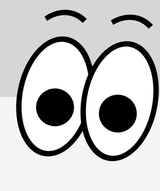
Denken Sie so oft wie möglich „Ich“ und „Mein“, aber so selten wie möglich „Du“ und „Dein“ oder „Wir“ und „Unser“!



… denn jedes Überschreiten der eigenen Grenzen und jedes Durchbrechen der Sie umgebenden Mauern könnte Sie von Ihrem sicheren, festgemauerten Thron herunterholen.



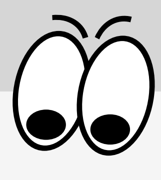
Bemühen Sie sich, um alles in der Welt glücklich zu werden!



… denn nur dann werden Sie so unverkrampft, sensibel und empfänglich werden, daß Sie Ihre Erfüllung als Mensch wie ein Geschenk entgegennehmen können.

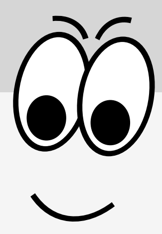
5

Kümmern Sie sich um Gottes willen niemals um das Wohl der anderen!



… denn sonst werden diese Ihnen die Haare vom Kopf fressen und Ihnen alles rauben, was Sie besitzen.

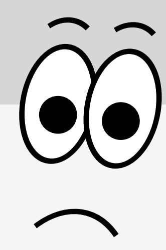
6 Verwirklichen Sie sich selbst – auf Kosten Ihres Partners, Ihrer geborenen und ungeborenen Kinder, Ihrer Mitmenschen!



… denn deren Wert besteht ausschließlich darin, Ihr Vergnügen ins Unermeßliche zu steigern.

7

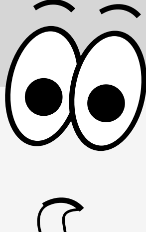
Jammern und klagen Sie, was das Zeug hält, seien Sie unzufrieden mit jedem und allem!



… denn nur dann werden die anderen zufrieden mit Ihnen sein und sich nichts Schöneres als Ihre Gesellschaft vorstellen können.

8

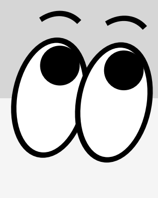
Seien Sie immer in Aktion und Bewegung, gönnen Sie sich keine Muße und Stille!





… denn wenn Sie Ruhe und Frieden finden, verpassen Sie bestimmt etwas unendlich Wichtigeres.

9 Strengen Sie sich nie an, meiden Sie jede Mühe und Selbstbeherrschung!



… denn Sie wollen nicht belohnt werden, weil Sie sich bemüht haben, sondern alles steht Ihnen selbstverständlich zu und kommt zu Ihnen ohne jedes Verdienst.

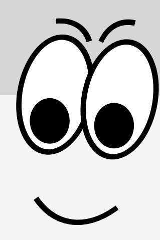
10 Lassen Sie sich bloß niemals von anderen beschenken, und wenn es sich schon nicht vermeiden läßt, so schenken Sie schnellstens wieder zurück!



… denn Sie wissen, wie grauenvoll es ist, sich nicht gänzlich unabhängig, losgelöst und frei fühlen zu dürfen, wenn Sie in der Schuld anderer stehen und Verpflichtungen Ihre Individualität nicht zur Entfaltung kommen lassen.



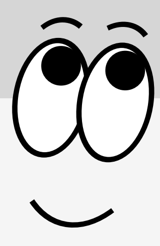
Nach Ihnen mag die Sintflut kommen!



… denn was ist die Welt noch wert, sobald Sie nicht mehr in ihr leben.



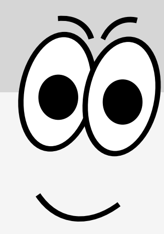
Bedenken Sie, daß Sie der Mittelpunkt der Welt sind!



… denn Ihre Mitmenschen warten geradezu darauf, als Planeten um Sie zu kreisen.

13

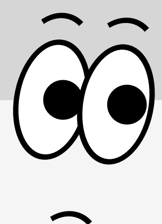
Sorgen Sie dafür, daß Sie täglich mehr am Wohlstand teilhaben!



… denn wenn Sie sterben, nehmen Sie Ihren Reichtum mit in Ihr neues Zuhause.

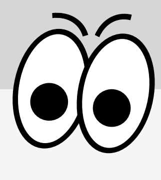


Vermeiden Sie mit aller Macht, daß Ihnen Schmerz und Leid zustoßen!



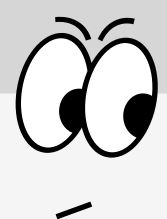
… denn was wäre das Leben noch wert, wenn Sie sich mit derart Unnützem, das Sie vom Lebenssinn des leichten Vergnügens ablenkt, herumschlagen müßten.

15 Lachen Sie nie über sich selbst!



… denn Sie könnten sich dabei lächerlich vorkommen, sich vor den anderen mit Ihrem anarchisch-unernst-kindlichen Verhalten gänzlich unmöglich machen, und wenn Sie Schwächen und Fehler haben sollten, verlieren Sie Ihre Autorität vor den anderen.

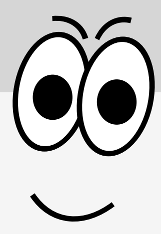
16 Machen Sie sich klar, daß alle anderen Sie ständig nur betrügen, ausnutzen und übervorteilen wollen!



… denn alle diese anderen kennen nichts weiter als die eine Freude, Tag und Nacht auszuspähen, wie sie Ihnen schaden könnten.

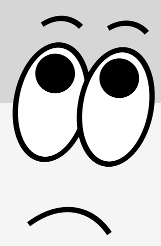


Seien Sie überzeugt: Sie sind gut, die anderen sind schlecht!



… denn Sie allein wollen doch immer nur das Beste, was die andern böswillig nicht erkennen wollen.

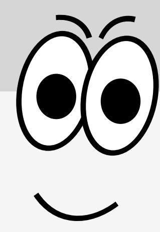
18 Glauben Sie nur daran: Sie sind schlecht, die anderen sind gut!



… denn Sie machen alles falsch, versagen ständig, Ihnen gelingt nie etwas Gutes, während die anderen ein strahlend gelingendes Leben führen.

19

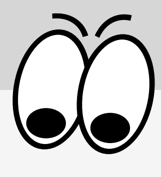
Der Sinn Ihres Lebens besteht in Ihrem Vergnügen!



… denn zu diesem Zweck wurde die Welt geschaffen.



Halten Sie das für wirklich, was Ihnen in den Kram paßt!



… denn es wäre ein Zeichen von Schwäche, wenn Sie sich von Tatsachen und Wahrheiten unterdrücken ließen, statt der Welt den Stempel Ihres individuellen Erkennens und Wollens aufzudrücken.



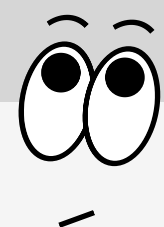
Seien Sie überzeugt, daß es Dinge und Bereiche, die Sie nicht sehen können, auch nicht gibt!



… denn es wäre primitiv, sich auf die Ebene von Kindern, einfachen Menschen, Dichtern oder religiösen Phantasten zu erniedrigen und an etwas zu glauben, dessen Existenz mathematisch nicht erwiesen ist.



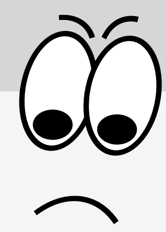
Tun Sie alles, um aus eigener Kraft Vollkommenes zu schaffen und zu erreichen!



… denn die Mitarbeit anderer raubt Ihnen die Genugtuung, der alleinige, von jeder Einmischung anderer unabhängige Schöpfer eines Werks, ja sogar Ihres gesamten Lebens, zu sein.

23

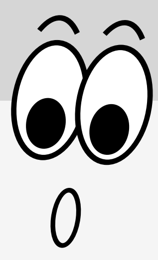
Versuchen Sie gar nicht erst, Ihr Leben, Ihre Arbeit, Ihre Taten so gut, so vollkommen wie möglich zu gestalten!



… denn alles, was Sie tun, ist eh nichts wert, ist bloßes Machwerk, Vortäuschung von Können, und bedeutet niemandem auch nur das Geringste.



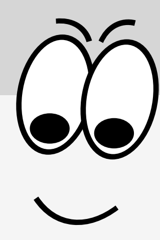
Sehen Sie doch endlich ein, daß es keinen Sinn im menschlichen Leben gibt!



… denn Sinn ist eine Erfindung der Unterdrücker für diejenigen Menschen, die unmündig sind.



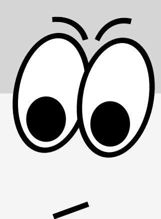
Die beste Moral ist, von jeglicher Moral frei zu sein!



… denn weshalb sollten Sie Ihr Leben mit höheren Werten belasten, da es sich doch frei von jedem ethischen Ziel ganz von alleine entfaltet.



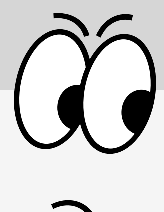
Binden Sie sich bloß nicht an andere!



… denn Bindungen sind etwas für schwache Menschen, die sich auf andere aufstützen müssen und nicht alleine in sich selbst bestehen können.

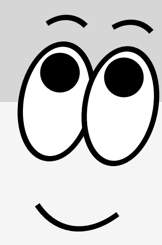


In jedem Fall, auch gegenüber den Nahestehendsten, ist Mißtrauen und Kontrolle besser als Vertrauen!



… denn nur auf diese Weise vermeiden Sie wirksam, schamlos über den Tisch gezogen, ausgebeutet und als Person nicht ernst genommen zu werden.

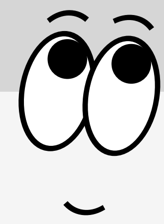
28 Vertrauen Sie Rezepten, die Ihnen verraten, was genau Sie tun müssen, damit Ihr Leben gelingt!



… denn das Leben ist ein Vorgang, der nach mathematisch-physikalisch berechenbaren Gesetzen abläuft und sich mit Hilfe von Formeln beherrschen läßt.

29

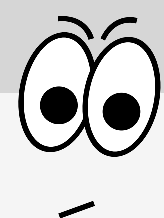
Planen Sie schon frühzeitig Ihr gesamtes Leben, zumindest aber einige Jahrzehnte in die Zukunft hinein!



… denn sonst könnte sich sein Verlauf Ihrer Kontrolle entziehen, und Sie könnten die Geschehnisse in 30 Jahren nicht mehr fest im Griff behalten.



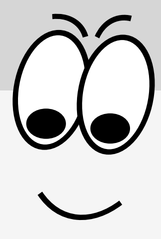
Nur mit Hilfe Ihrer Ellbogen erreichen Sie das, was wirklich zählt!



… denn bloß mit Güte, Überzeugungsarbeit, Bemühungen um den anderen und Geduld werden Sie niemals Ihren Weg gehen.



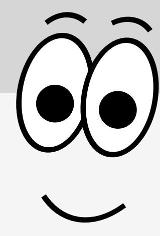
Seien Sie in wichtigen Dingen besser als andere: Sie müssen der Größte sein!



… denn dies entspricht Ihrer natürlichen Bestimmung, was auch Ihre Mitmenschen Ihnen jederzeit ehrlich bestätigen werden.

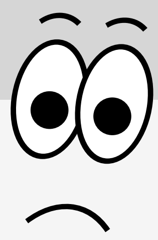
32

Tun Sie immer gerade das, wozu Sie in diesem Augenblick Lust haben, ohne Rücksicht auf die anderen!



… denn es kommt doch nur auf Ihre Zufriedenheit an.

33 Lieben Sie sowenig wie möglich!



… denn dies bringt Ihnen nicht das Geringste und reißt Sie hinab in den Abgrund der Abhängigkeit von anderen.